

### @lptraum Geheimdienste: schafft die unkontrollierbaren Parallelwelten ab !

Anlässlich des TV-Interviews nach der Flucht von Edward Snowden mit dem ARD-Autor Hubert Seipel ist die Frage abermals aktuell, wo denn Snowden noch Asyl finden kann.

Venezuelas Präsident Nicolás Maduro, wir erinnern uns, hatte seinerzeit beim Eintreffen von Edward Snowden in Moskau bestätigt, dass das südamerikanische Land einen Asylantrag des US-amerikanischen Whistleblowers erhalten hatte. **Präsident Nicolás Maduro warf die Fragen auf, wer gegen das Völkerrecht verstoße: "Ein junger Mann, der sich in einer rebellischen Haltung dazu entschied, Wahrheiten über die US-Spionage gegen die Welt zu sagen? Oder gar eine Regierung, eine Macht imperialistischer Eliten, die die ganze Welt ausspioniert? Wer ist der Vergewaltiger in der Welt? Ein 30-jähriger junger Mann, der die Kriegspläne anklagt oder eine US-Regierung, die Bomben wirft?"**

**Maduro bekräftigte, Venezuela sei bereit, Snowden aufzunehmen:**

**"Er müsse selbst entscheiden, wann er herkommen will."** Der venezolanische Präsident sprach stellvertretend für "Lateinamerika als humanitäres Territorium" und verwies auf die Souveränität Venezuelas, selber zu entscheiden, wem es Asyl gewähre.

**Wir haben diesem jungen Mann gesagt: „Sie werden vom Imperium verfolgt, kommen Sie zu uns.“**

Noch ist es immer noch nicht klar, wie Snowden von Moskau in sein Asylland



Bildquelle: [www.netzfrauen.org](http://www.netzfrauen.org)  
fliegen kann, ohne dabei von den USA abgefangen zu werden.

**Um in die venezuelische Hauptstadt Caracas zu gelangen, müsste er in Havanna auf Kuba zwischenlanden. Kuba, da liegt das Problem:**

Ein Überrest aus US-amerikanischen Sonderrechten ist der gegen den erklärten kubanischen Willen noch heute von den USA aufrechterhaltene Marinestützpunkt Bahía de Guantánamo (Guantánamo Bay), dessen Militärgefängnis infolge der Terroranschläge am 11. September 2001 internationale Bekanntheit erlangte. **Dort werden immer noch Häftlinge festgehalten.**

Das Verteidigungsministerium hat mittlerweile und nur unter Druck die Namen aller Häftlinge mitgeteilt, es führte auch auf, welche Gefangenen ohne einen Prozess auf unbestimmte Zeit weiterhin festgehalten werden sollen.

Ein US-Gericht hatte Präsident Barack Obama aufgefordert, sich mit der Zwangsernährung der mehr als 40 Guantanamo-Häftlinge im Hungerstreik zu befassen. Richterin Gladys Kessler urteilte, angesichts von Gesetzen des US-Kongresses könne weder ihr Gericht noch eine andere staatliche Instanz über den Antrag eines Guantanamo-Häftlings befinden, der sich gegen seine Zwangsernährung gewandt hatte.

In Amerika gäbe es somit auch für den Whistleblower Snowden keine unabhängige Rechtsinstanz neben der unkontrollierten, militärischen, bei der nur die eine Einzelperson die Autorität hätte, einzugreifen, sich um diese Angelegenheit zu kümmern, und das wäre letztendlich Präsident Barack Obama. Richterin Kessler nahm in ihrer Entscheidung Bezug auf eine Rede, die Obama am 23. Mai gehalten hatte. Zur Zwangsernährung hungerstreikender Terrorverdächtiger hatte Obama damals gesagt: **„Ist das das Amerika, das wir unseren Kindern hinterlassen wollen? Unser Gerechtigkeits-sinn ist stärker als das.“** Außerdem wies Kessler auf die in der US-Verfassung festgeschriebene Rolle des Präsidenten als Oberbefehlshaber der Armee hin. In dieser Funktion habe Obama das Recht, über den Umgang mit Häftlingen auf dem US-Marinestützpunkt Guantanamo zu entscheiden.

**Hat Obama, außer hohle Phrasen zu dreschen, irgend etwas geändert?**

----- weiter Seite 2 ----->

wöchentlich

**AK-Linden**

Donnerstags 10:00-12:30 Uhr

Freizeitheim Linden

(Straßenbahnlinie 10 - Ungerstraße)

Jeden 1. Mittwoch im Monat

**ver.di-Orts-Erwerbslose**

15:30-17:30 Uhr

Goseriede 10-12

(Straßenbahnlinie 10,17 - Steintor)

2 x wöchentlich

**Beistand-Gruppe Café-S-**

Di & Do 15:00-18:00 Uhr

**0511 / 33 65 35 56**

(Orte: siehe letzte Seite)

**@lptraum - 9 Jahre kostenlose Zeitung für Menschen in prekären Lebenslagen**



[redaktion@alptraum.org](mailto:redaktion@alptraum.org)



[www.alptraum.org](http://www.alptraum.org)



**@l p t r a u m Geheimdienste: schafft die unkontrollierbaren Parallelwelten ab !**

Snowden kann man aus diesen negativen Erfahrungen nur raten, sich nicht den amerikanischen Behörden auszuliefern. Auch Deutschland sowie die meisten europäischen Länder werden u.U. ausliefern, sind gar nicht in der Lage, Herrn Snowden zu schützen.

**Bürgerrechtsaktivisten in den USA prangern den rechtsstaatlichen Niedergang ihres Landes an, der sich an Guantanamo, den Tötungen durch Drohnen und an der PRISM-Überwachung zeigt.**

Edward Snowden ist ein klassischer politischer Flüchtling. In einem Kampf David gegen Goliath. **Sein Mut verdient Anerkennung, die bisher von der deutschen Bundesregierung kleinmütig verweigert wird.**

**Denn, wer Snowden beherbergt, kriegt Probleme mit den USA ! Whistleblower gelten in den USA , über die seit 2001 der Ausnahmezustand verhängt ist als Kriminelle, Spione und Geheimnisverräter, die härteste Strafen zu erwarten haben. Die Abhöraffaire hat eine ungeheuerliche Dimension erreicht, sie ist ein Schlag ins Gesicht für alle demokratischen Grundrechte.**

**Snowden hat eine Diskussion in Gang gesetzt, die den Rechtsstaat davor schützen könnte, dass er sich selbst kaputt macht. Es muss endlich das Bewusstsein her, dass man Terrorismus nicht dadurch bekämp-**

**fen kann, dass man alle Rechtsgrundsätze verletzt.**

Vor der Ausstrahlung des TV-Interviewes am Sonntag den 26.01.2014 gab es eine Diskussionsrunde bei Günter Jauch, bei der Julian Reichelt als der Vertreter von **BILD** einmal wieder bewies, wieviel Schutz er als Journalist Informanten zugesteht. Scheinbar keinen, denn er selbst empfindet die Geheimdienste trotz ihrer Unkontrollierbarkeit und Übergriffe als legitim. Snowden sei in seinen Augen ein Verräter. Zustimmung erhielt er in dieser Runde nur von dem ehemaligen US-Diplomaten Kornblum.

**Lausch-Angriffe und Hacker-Angriffe heißen nicht nur so; sie sind auch Angriffe.** In der neuen US-Doktrin gelten Datenangriffe, falls sie massiv gegen die USA gerichtet sind, gar als ein Kriegsgrund. Hingegen darf die US-Administration ungehindert und auch auf fremden Territorien schnüffeln und spionieren, nur weil es scheinbar kaum jemand wagt, sich diesen Übergriffen souverän entgegen zu stellen.

**Wer missachtet das Völkerrecht?** "Ein junger Mann, der sich in einer rebellischen Haltung dazu entschied, Wahrheiten über die US-Spionage gegen die Welt zu sagen ? Oder eine Regierung, eine Macht imperialistischer Eliten, die die ganze Welt ausspioniert? Wer ist der Vergewaltiger in der Welt?"

Ein 30-jähriger junger Mann, der die Kriegspläne anklagt oder die US-Regierung, die Bomben wirft ?"

**Edward Snowdens Taten verdienen Respekt. Die Länder, die ihm dafür Zuflucht gewähren, verdienen ebenso Respekt.** (HaDe)

Textauszüge aus Artikel Doro Schreier [www.netzfrauen.org](http://www.netzfrauen.org)



110 mal @lbert Einstein:

**„Die Herrschaft der Dummen ist unüberwindlich, weil es so viele sind, und ihre Stimmen zählen genau wie unsere.“**

**Albert Einstein (1879-1955)**

@l p t r a u m



MITGLIED IM

**DPV**

Deutscher  
Presse  
Verband

@l p t r a u m



Impressum :

“ALP-Traum” ist seit 2005 ein kostenloses Arbeitslosen-Zeitungsprojekt, Plattform [Hannover-gegen-Sozialabbau.de](http://Hannover-gegen-Sozialabbau.de)  
 + + + Die Redakteure sind Mitglied im DPV - Deutscher Presse Verband e.V. für Journalisten, Hamburg + + +  
 Beiträge: Erwin Stefaniuk (ErSt), Tel. 45 66 13, Heinz-Dieter Grube (HaDe), Tel. 34 21 21, mobil 0163 7385457  
 @l p t r a u m-Redaktion (Alp) - Gastbeiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.  
 Druck im Selbstverlag, verantwortlicher Redakteur: Heinz-Dieter Grube, Schützenstr. 12, 30161 Hannover  
[www.alptraum.org](http://www.alptraum.org), Tel. 0511 / 34 21 21, Fax 0511 / 34 23 23, Email: [redaktion@alptraum.org](mailto:redaktion@alptraum.org)  
 @l p t r a u m erscheint monatlich, Druck-Auflage: 400 - 2500, ist frei von gewerblichen Anzeigen und Werbung  
**Spendenkonto: H.- D. Grube, Kto. Nr. 249 437 818 4 BLZ 201 100 22 Postbank Hamburg**  
 Hinweis: Bei diesem Konto handelt es sich um ein der Redaktion Alptraum zur Verfügung gestelltes Sparsbuch.  
 Wir erhalten bei Zahlungseingang keine Information, wer überwiesen hat. Spendenquittungen sind nicht möglich.  
 Bei Spendeneinzahlung, z.B. für Porto, Zusendung von Papiaerausgaben Alptraum, bitte per Email Hinweis geben. Danke.

Impressum :

**NachDenkSeiten**  
Die kritische Website

**@l p t r a u m-Demokratieverlust - Wer sich nicht wehrt, lebt verkehrt !**

## \*\*\* Wer hilft in Hannover Menschen in prekären Lebenslagen \*\*\*



Hannöversche AIDS-Hilfe e.V., Lange Laube 14	Termin vereinbaren, 360 696-0
ASG, Walter-Ballhause-Str. 4	Termin vereinbaren, 44 24 21
Diakonie-Beratung, An der Christuskirche 15	Termin vereinbaren, 167 686-0
IG Metall, Postkamp 12	Termin vereinbaren, 124 02-45
ver.di, Goseriede 10	Termin vereinbaren, 124 00-0
SoVD, Herschelstr. 31	Termin vereinbaren, 701 48-21
Sozialverband VdK, Am Schiffgraben 40	Termin vereinbaren, 131 72 20
pro familia, Goseriede 10	Termin vereinbaren, 36 36 06
[ka:punkt], Gruppenstraße 8	Termin vereinbaren, 270 739-0
Café-S- / Café-S-VIZE, König 6 / Dunant 5A	Di bzw. Do 15.00-18.00 Uhr
(Selbsthilfe)-Begleitservice	Hotline: 16-18 Uhr, 33 65 35 56

## Weitere Anlauf- und Beratungsstellen - Essens-Ausgaben - Unterkünfte

### Zentrale Beratungsstelle

Hagenstr. 36  
30161 Hannover (Zentrum)  
Tel.: 0511 / 99040-0

### Kontaktladen Mecki

Raschplatz 8 c-d  
30161 Hannover (Zentrum)  
Mo - Do 8.00 - 11.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr  
Sa 8.00 - 10.00 Uhr  
Tel.: 0511 / 3480264

### Tagestreffpunkt DÜK

Lavesstr. 72  
30159 Hannover (Zentrum)  
Mo. Di., Do., Fr.: 10:30 - 15:30 Uhr  
Mi.: 10:30 - 13:00 Uhr  
Tel.: 0511 / 3632538

### Sozialdienst für Wohnungslose Caritas,

St. Clemenskirche  
Leibnizufer 13-15  
30169 Hannover (Zentrum)  
Tel.: 0511 / 12600-42

### Unterkunft Wörthstraße

Wörthstr. 10  
30161 Hannover (Oststadt)  
Tel.: 0511 / 3884893

### Männerwohnheim Büttnerstraße

darin: **Werkheim - Kaffeestube**  
Mo. - So.: 6:00 - 14:00 Uhr  
Büttnerstr. 9  
30165 Hannover (Vahrenwald)  
Tel.: 0511 / 35856-0

### Treffpunkt Kötnerholzweg

Kötnerholzweg 9  
30451 Hannover (Linden)  
Mo., Di., Mi., Fr.: 10:00 - 15:00 Uhr  
Do.: Beratung nach Vereinbarung  
Tel.: 0511 / ?2110634?

### Neues Land - Auffanghaus für Männer

Steintorfeldstr. 11  
30161 Hannover (Oststadt)  
Tel.: 0511 / 319715

### Neues Land - SOS Bistro

Steintorfeldstr. 4a  
30161 Hannover (Zentrum)  
Di.-Fr.: 15:00 - 20:00 Uhr,  
Sa. und So.: 17:00 - 20:00 Uhr  
Tel.: 0511 / 3884504

### Neues Land

Auffanghaus für Frauen  
Lange-Hop-Str. 44  
30559 Hannover (Bemerode)  
Tel.: 0511 / 51463

### Frauenunterkunft

Gartenstr. 20  
30161 Hannover (Oststadt)  
Tel.: 0511 / 34021-0

### Männerwohnheim

Schulenburg Landstraße 335  
30419 Hannover (Schulenburg)  
Tel.: 0511 / 9781790

### Paul-Oehlkers-Haus

Plantagenstr. 17  
30455 Hannover (Badenstedt)  
Tel.: 0511 / 2609243

### Krankenwohnung Die KuRVE

Alt-Bethesda (Henriettenstift)  
Hannover (Kirchrode)  
Tel.: 0511 / 8387320

### Karl-Lemmermann-Haus

Am Wacholder 9  
30459 Hannover (Oberricklingen)  
Tel.: 0511 / 410282-0

### Szenia

Tagestreff und Beratung für Frauen  
Burgstr. 12  
30159 Hannover  
Mo., Di., Do.: 10:00 - 15:00 Uhr u. Fr.: 10:00 - 13:00 Uhr  
Tel.: 0511 / 7600100

### Tagestreff Nordbahnhof

Engelbosteler Damm 113  
30167 Hannover  
Di 14.00 - 19.00 Uhr, Mi 14.00 - 21.00 Uhr  
Do 14.00 - 19.00 Uhr, So 9.00 - 15.00 Uhr

### Lindener Tisch

Mittagsessen 1 € - Mo.-Fr. 13.00 - 14.00 Uhr  
Frühstück 0,50 €, jeweils 9.00-10.00 Uhr  
**Lebensmittelausgabe 1 € - Mo. + Do. 14:30 Uhr** (lange Wartezeiten möglich)  
**donnerstags zusätzlich 1 € Tiernahrung**  
Dunkelberggang 7 nahe Schwarzer Bär

## @lptraum-Region Hannover: Adressen & Anlaufstellen für ALG II-Empfänger



(Bildquelle: „Mein Name ist Mensch“)

Hilfe und Unterstützung für Menschen, die in der **Region Hannover** leben: Beratungseinrichtungen, Einrichtungen für ALG II-Empfänger, für Obdachlose, Schuldnerberatung, Tafeln, Kleiderkammern, Möbellager in der **Region Hannover** von Arnum bis Wunstorf...

Quelle:

Arbeitskreis Arbeitslose Linden

[www.arbeitslosenkreis-linden.de](http://www.arbeitslosenkreis-linden.de)

PDF-Datei / 84 KB / Adobe Acrobat:  
13 Seiten

[www.arbeitslosenkreis-linden.de/regi-on.pdf](http://www.arbeitslosenkreis-linden.de/regi-on.pdf) (Alp)

**@lptraum-Winterhilfe: Essensausgabe Propstei St. Clemens Mo. - Sa. von 11 - 13 Uhr**

**@lptrraum-Suppenküchen: Ausgabestellen Hannöversche Tafel im Februar**

**Hannover-Mühlenberg:** St. Maximilian-Kolbe Gemeinde, Mühlenberger Markt 5, 30457 Hannover (**üstra**-Linie 3 + 7 und **üstra**-Bus 581: Haltestelle Mühlenberg; **üstra**-Bus 129: Haltestelle Peter-Kolbe-Gang) Die nächsten Termine sind am 4. Februar (Gruppe **A**) und 11. Februar 2014 (Gruppe **B**). Danach am 18. Februar (Gruppe **A**) und 25. Februar 2014 (Gruppe **B**). Die Ausgabe findet jeden Dienstag jeweils um 11.00 Uhr statt, jedoch in zwei Gruppen, die sich jede Woche abwechseln.

**Hannover-Linden-Nord:** St. Benno Gemeinde, Offensteinstraße 8, 30451 Hannover (**üstra**-Linie 10 und **GVH**-Bus 700: Haltestelle Leinaustraße) Die nächsten Termine (14-tägig) für jeweils donnerstags 11.00 Uhr sind am 13. Februar und 27. Februar 2014.

**Hannover-Vahrenheide:** Titus Gemeinde, Weimarer Allee 60, 30179 Hannover (**üstra**-Linie 2 und **üstra**-Bus 135: Haltestelle Vahrenheider Markt) Die nächsten Termine (14-tägig) für jeweils donnerstags 11.00 Uhr sind am 6. Februar und 20. Februar 2014.

**Hannover-Roderbruch:** St. Martin Gemeinde, Nußriede 21, 30627 Hannover (**üstra**-Linie 4 und **üstra**-Bus 125: Haltestelle Roderbruch) Die nächsten Termine (14-tägig) für jeweils freitags 11.00 Uhr sind am 14. Februar und 28. Februar 2014.

**Hannover-Bemerode:** Stadtteilzentrum KroKus Kronsberg, Thie 6, 30539 Hannover (**üstra**-Linie 6 und **üstra**-Bus 330: Haltestelle Kronsberg) Die nächsten Termine für jeweils freitags 11.00 Uhr sind am 7. Februar und 21. Februar 2014.

**Garbsen-Auf der Horst:** Skorpiongasse 33, 30823 Garbsen, Region Hannover (**üstra**-Linie 4 und **üstra**-Bus 420: Haltestelle Skorpiongasse)

Die nächsten Termine für jeweils mittwochs sind am 5. Februar (Gruppe **A**) und 12. Februar 2014 (Gruppe **B**).

Die Ausgabe findet jeweils mittwochs statt, jedoch in zwei Gruppen, die sich jede Woche abwechseln. Neuanmeldungen werden in der Zeit von 11.00 bis 12.00 Uhr angenommen.

**Mitzubringen:**

Bundespersonalausweis, ALG I / II- oder Grundsicherungsbescheid.

An Feiertagen sind die Lebensmittel-Ausgabestellen der Hannöverschen Tafel geschlossen.

Infos: [www.hannovertafel.de](http://www.hannovertafel.de)

Siehe auch **@lptrraum**-Infos & News im Februar:

Suppenküche Lindener Tisch e.V. und Essenausgabe der Diakonie/Caritas

Derzeit gibt es mehr als 900 Tafeln in Deutschland:

**ARMGESPEIST - 20 Jahre Tafeln sind genug! -**

**@lptrraum**-Buchtipps 07/13: **SCHAMLAND - Die Armut mitten unter uns** (ErSt)

**@lptrraum-Kontrolleure 2013: üstra zeigt 7.232 ertrappte Schwarzfahrer an**

Im vergangenen Jahr wurden von den **üstra**-Kontrolleuren insgesamt **56.731 Fahrgäste ohne gültigen Fahrschein in Bussen und Bahnen angetroffen**. 1.511 Schwarzfahrer mehr als im Jahr 2012, aber deutlich weniger als 2011 (**@lptrraum** berichtete). Damals hatten die **üstra**-Prüfer noch rund 64.000 Personen geschnappt. Außerdem hat die **üstra** 7.232 Anzeigen erstattet - gegen Kunden, die öfter erwischt wurden oder ihre Tickets gefälscht hatten. Damit liegt die Schwarzfahrer-Quote unverändert bei rund zwei Prozent. Schärfere Kontrollen sind derzeit nicht geplant: „Es geht uns nicht um Rekorde.“ so ein **üstra**-Sprecher.

Bei der **RegioBus** dagegen ist die Zahl der Schwarzfahrer im Jahr 2013 weiterhin gesunken. Nur 177 Kunden (0,33 Prozent der kontrollierten Fahrgäste) wurden ohne gültige Kar-



te erwischt. 2012 waren es noch 247 Schwarzfahrer. Hauptgrund für diesen Rückgang ist die Einführung des Vorne-Einstiegs in die **RegioBusse** im August 2004: „Vorn einsteigen, Fahrschein zeigen“ Laut **RegioBus** liegt seit 2005 die Schwarzfahrer-Quote unter einem Prozent.

[www.uestra.de](http://www.uestra.de) / [www.regiobus.de](http://www.regiobus.de)

Beförderungerschleichung ist im deutschen Strafrecht eine Variante des Straftatbestandes Erschleichen von Leistungen nach § 265a Strafgesetzbuch (StGB): (1) *Wer die Leistung eines Automaten oder eines öffentlichen Zwecken dienenden Telekommunikationsnetzes, die Beförderung durch ein Verkehrsmittel oder den Zutritt zu einer Veranstaltung oder einer Einrichtung in der Absicht erschleicht, das Entgelt nicht zu entrichten, wird mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder mit Geldstrafe bestraft, wenn die Tat nicht in anderen Vorschriften mit schwererer Strafe bedroht ist.*

Seit dem Winterfahrplanwechsel im Dezember 2013 gibt es im **GVH**-Sozialtarif (nur für **Regio**-Pass-Berechtigte) neben dem Tages**Ticket-S** (mit Wertmarke) die **MobilCard S** für vier unterschiedliche Tarifzonen.

[www.gvh.de/sozialtarif.html](http://www.gvh.de/sozialtarif.html)

(Alp)

**@lptrraum** meint dazu: Die **GVH-SozialMonatsCard** könnte preiswerter sein!

**@lptraum-Infos & News im Februar 2014**

Neun Jahre @lptraum 2005 - 2014 # 110 Ausgaben gegen den Sozialabbau: [www.alptraum.org](http://www.alptraum.org)

**@lptraum-Winterhilfe: Ökumenische Essenausgabe St. Clemens seit 1988**

**Tägliche Essenausgabe** von 11.00 bis 13.00 Uhr (**Außer Sonntags**) während der Wintermonate kostenlos bis Samstag, 15. März 2014: Kath. Propsteigemeinde St. Clemens, Leibnizufer 13-15 Caritasverband Hannover e.V. (Garteneingang), 30169 Hannover-City (Calenberger Neustadt) Diakonie- und Caritas-Hilfsangebote: Ambulante medizinische Behandlung, Kleiderkammer, Obdachlosenfrühstück, Teestube, Schuldner-, Rechts- und Wohnberatung - Tel.: 0511-12600-1072

**@lptraum-Suppenküche: Lindener Tisch e.V. und Helfende Pfötchen e.V.**

Öffnungszeiten und Preise = **Frühstück für 0,50 € pro Portion**: Montag - Freitag 9.00 bis 10.00 Uhr **Mittagessen für 1,00 € pro Portion**: Montag - Freitag 13.00 bis 14.00 Uhr (Das Mittagessen kann ab jeweils 13.30 Uhr auch mitgenommen werden. = Ganz wichtig: Saubere und geeignete Behältnisse müssen selbst mitgebracht werden) **Lebensmittelausgabe**: Montag + Donnerstag 14.30 bis 16.00 Uhr Helfende Pfötchen e.V. Tiertafel Hannover = **Tiernahrung/1,00 €**: Donnerstags von 15.00 bis 16.30 Uhr Lindener Tisch e.V., Dunkelberggang 7 (Schwarzer Bär), 30449 Hannover - Infos: [www.lindener-tisch.de](http://www.lindener-tisch.de)

**@lptraum-XXII. Olympische Winterspiele: sotschi.ru 2014, February, 7 - 23**

REPORTER OHNE GRENZEN FÜR INFORMATIONSFREIHEIT - ROG-Bericht:

„Der Kreml auf allen Kanälen. Wie der russische Staat das Fernsehen lenkt.“

[https://www.reporter-ohne-grenzen.de/fileadmin/images/Kampagnen/Sotschi/ROG-Russland-Bericht-2013\\_web.pdf](https://www.reporter-ohne-grenzen.de/fileadmin/images/Kampagnen/Sotschi/ROG-Russland-Bericht-2013_web.pdf)

**@lptraum-NSA-Sommer: „Mir ist nicht bekannt, dass ich abgehört wurde.“**

Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) am 14.07.13 im **ARD-Sommerinterview** (Quelle: [digitalcourage.de](http://digitalcourage.de)) **digitalcourage** e.V. engagiert sich seit 1987 für Bürgerrechte, Datenschutz und eine lebenswerte Welt im digitalen Zeitalter. # Seit 2000 jährliche Verleihung der **BigBrotherAwards**: [www.bigbrotherawards.de](http://www.bigbrotherawards.de) Schwarz-Rote Vorratsdatenspeicherung bis zum **EuGH-Urteil** auf Eis gelegt: [www.vorratsdatenspeicherung.de](http://www.vorratsdatenspeicherung.de)

**@lptraum-querkunst hannover e.v.: erzählcafé & künstlerertreff**

der künstlerertreff ist eine veranstaltung von querkunst hannover e.v. für künstler/innen aller sparten und ihre freund/innen und wird seit januar 2012 gefördert vom kulturbüro der stadt hannover. ort: nordstadt-bibliothek, engelbosteler damm 57, 30167 hannover kontakt: querkunst hannover e.v./ [aire-hannover.de](http://aire-hannover.de) +++ c/o wulf hühn tel: 0511/3503366, handy: 0174/8703450, e-mail: [wulfhuehn@online.de](mailto:wulfhuehn@online.de)

**@lptraum-ALSO e.V. Oldenburg: Zeitschrift „quer für alle“ im Netz**

Online-Zeitschrift für Erwerbslose und alle anderen # Der Datensatz zu dieser quer-Ausgabe 8/36 Seiten ist diesmal in 2 Varianten zu finden im quer-Downloadbereich:

<http://www.also-zentrum.de/seiten/zeitung-quer/downloadbereich.php>

**@lptraum-.ausgestrahlt-Vorschau 2014: ATOMKRAFT? NEIN DANKE**

**.ausgestrahlt**-Übersicht über bereits geplante Aktionen zum Fukushima- & Tschernobyl-Jahrestag: Jülich = Samstag, 08. März 2014: „Stop Westcastor“ Anti-Atom-Demo # Infos: [www.ausgestrahlt.de](http://www.ausgestrahlt.de) Oberrheintal = Sonntag, 09. März 2014: deutsch-französische Anti-Atom-Demos, u.a. für die Stilllegung des AKW Fessenheim, Menschenketten auf allen Brücken über den Rhein zwischen Basel & Straßburg. AKW Neckarwestheim = Sonntag, 09. März 2014: Anti-Atom-Demo von Kirchheim/Neckar bis zum AKW. AKW Neckarwestheim = Anti-Atom-Mahnwache vor dem AKW am Freitag, 25. April 2014, ab 20:00 Uhr. AKW Brokdorf = Samstag, 26. April 2014: Protest- & Kulturmeile mit Anti-Atom-Kundgebung am AKW.

**@lptraum-UMfairTEILEN: Bundesweite Aktionswoche vom 1. bis 6. April 2014**

Hier geht es zur gesamten Erklärung „**UMfairTEILEN - Reichtum besteuern 2014**“: [www.umfairteilen.de](http://www.umfairteilen.de)

**Neun Jahre @lptraum 2005 - 2014: kostenlose Hannoversche Zeitung...**

Über 110 Print- und Online-Ausgaben gegen Sozialabbau für Menschen in prekären Lebenslagen

Mitglied im **DPV** [Deutscher Presse Verband e.V. für Journalisten, Hamburg] - Infos: [www.dpv.org](http://www.dpv.org)

Aktuelle Informationen und Material: [www.alptraum.org](http://www.alptraum.org) oder: [www.hannover-gegen-sozialabbau.de](http://www.hannover-gegen-sozialabbau.de)

Spenden für Druck- und Papierkosten: Postbank Hamburg, Kto.-Nr. 249 437 818 4, BLZ 201 100 22

[Das **@lptraum-Team** ist nicht verantwortlich für die Seiteninhalte oben genannter externer Links]

## **@lptraum-Taschenbücher:** **ALDI - EINFACH BILLIG und INSIDE ALDI & CO.**

**Ein ehemaliger Manager packt aus.**  
**- Vorwort von Günter Wallraff:**

**ALDI - Einfach billig,**  
findet Andreas Straub.

Dabei ist das Unternehmen doch die Mutter aller Discounter und für viele Kunden inzwischen Kult.

**Ein Billigheimer, der die Branchenmaßstäbe im Einzelhandel setzt.**

Ganz im Stillen.

Der ehemalige Aldi-Süd-Manager Andreas Straub bricht erstmals die Mauer des Schweigens. Aus eigener Erfahrung berichtet er über die schockierende Innenwelt der Billigpreise.

**Aldi setzt Maßstäbe -**

**auch im Negativen, wie der Ex-Manager aufzeigt: extrem hoher Arbeitsdruck, Einschüchterung, Willkür, perfide Überwachungsmethoden und Spitzeleien.**

„Ein mutiges und aufrüttelndes Buch, das nach sofortigen Veränderungen verlangt.“ (Günter Wallraff) „Straub beschreibt: Die Discount-Religion des Alles-immer-Billigst hat ihren Preis. Bezahlen müssen Verkäuferinnen, Manager, Zulieferer und Kunden.“

(Der Spiegel) - Andreas Straub, Jahrgang 1984, absolvierte nach dem Abitur ein Studium der Internationalen Betriebswirtschaftslehre und war von 2007 bis 2011 zunächst als Trainee, später als Bereichsleiter bei Aldi Süd



angestellt.

Derzeit betreibt er als Gründer und Geschäftsführer das Modelabel Grey-Solid und ist als freier Autor tätig:

[www.andreasstraub.com](http://www.andreasstraub.com)

**ALDI - Einfach billig**, rororo TB 04/2012, 5. Auflage, ISBN: 978-3-499-62959-4, 336 Seiten, 8,99 €

**INSIDE ALDI & CO.** Tricksen, Vertuschen, Weitermachen. Von Andreas Straub - Wie ist die Lage ein gutes Jahr nach der Veröffentlichung von **ALDI - Einfach billig** beim Lieblingsdiscounter vieler Deutscher? Kaum verändert, teils noch schlimmer. Aufgrund von hunderten Rückmeldungen und Gesprächen folgen nun kurz, aber schrecklich, neue und weitere, bisher unbekannte Fallbeispiele und Geschichten weit über Aldi hinaus. Andreas Straub deckt in diesem Buch

auf: Mit Frischhaltefolie wurden Auszubildende im Aldi-Zentrallager an einen Pfosten gefesselt, um sie zu disziplinieren. Was ist los im deutschen Einzelhandel? Nach seinem Bestseller **ALDI - Einfach billig** über Arbeitsdruck, Einschüchterungen, Willkür und Kontrollwut bei Aldi erreichten Straub Hunderte von Insider-Berichten - weit über den Discounter hinaus. Vielen davon ging der Autor für dieses Buch gründlich nach - und stieß «**Inside Aldi**» auf entwürdigende Zustände, die zeigen, dass sich an dem Klima, welches sie möglich macht, kaum etwas geändert hat: Mobbing mit Ratten, eine getürkte Aldi-Wette bei „Wetten, dass ...?“, Psychoterror gegen Mitarbeiter, die einfach nur ihre verbrieften Rechte wahrnehmen wollen. Anderswo sieht es - bis auf wenige Ausnahmen - oft nicht besser aus, wie vielsagende Blicke in das Innenleben von Edeka, Netto, dm, Lidl und weiteren Ketten zeigen. Anders aber ist: Die Betroffenen schweigen nicht mehr dazu. Dieses Buch ist eine um acht Kapitel erweiterte Neuausgabe des Rowohlt E-Book Only **INSIDE ALDI & CO.** Tricksen, Vertuschen, Weitermachen, rororo TB 10/2013, ISBN: 978-3-499-63056-9, 144 Seiten, 7,99 € (Quelle: **ver.di NEWS** 12/2013) - Infos: [www.rowohlt.de](http://www.rowohlt.de) (ErSt)

## **@lptraum-Markus Lanz und Stern-Redakteur Hans-Ulrich Jörges als Bollwerk** **- eine primitive Masche im Kampf gegen Sahra Wagenknecht und alles Linke -**

Sehr gelassen und unaufgeregt ließ Sahra Wagenknecht die penetranten, unqualifizierten Fragen in der ZDF-Talkshow Lanz vom 16.1.14, ob sie denn für oder gegen den Euro sei, an sich abperlen, war stets bemüht, sehr differenziert Vor- und Nachteile in der europäischen Wirtschaftsunion aus ihrer Sicht und als eine erfahrene Europaabgeordnete zu erklären. Lanz versteifte sich lediglich auf ständige Wiederholung der doch unsinnigen Frage nach dem Euro, ob sie ihn mag oder nicht. Welche €-Münze oder welcher €-Geldschein gemeint war, blieb offen, aber zur Diffamierung und Belei-

digung von Frau Wagenknecht war ja auch Sternreporter und Linkenhasser Jörges mit anwesend, fiel Frau Wagenknecht ständig ins Wort, bezeichnete ihre Ausführungen mehrfach als Stuss. Eine „hervorragende Streitkultur?“ Dass Herr Lanz als Moderator den Herrn Jörges nicht gestoppt hat, haben ihm viele Zuschauer übel genommen. Seither gibt es eine Petition gegen Markus Lanz, über 220.000 Unterstützer haben bereits gezeichnet. <https://www.openpetition.de/petition/online/raus-mit-markus-lanz-aus-meiner-rundfunkgebuehr>

Mittlerweile haben die Betreiber von

[openpetition.de](http://openpetition.de) auch bemerkt, dass Petitionen gegen Einzelpersonen und als Meinungsmache keine Lösung sein kann, befürworten jedoch, eine Forderung nach Qualitätsstandards in öffentlichen Rundfunkanstalten. Das ZDF hat zu diesem Vorfall noch keine Reaktionen gezeigt. Anders der „Reaktionär“ Jörges, der seine Beschimpfungen gegen Sahra Wagenknecht und gegen alles, was ihm LINKS erscheint, als seine Meinungsmache in einer Videobotschaft verbreitet. Somit wieder einmal Journalismus vom feinsten. Empfehlenswert hingegen sind die [www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de) (HaDe)

**@lptraum-energycity: Stadtwerke Hannover AG erhöht Strompreis um 3,5 % ab 01.01.2014**

**@lptraum-Info: Praxishandbuch für das Verfahren nach dem SGG**

Die 2. Auflage des



„**Praxishandbuch für das Verfahren nach dem Sozialgerichtsgesetz - Der Rechtsschutz im SGB II**“ der Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht.

Mit diesem Praxishandbuch aktualisiert die Bundesagentur für Arbeit (BA) ihr Handbuch und legt die Feinheiten der Rechtsverfolgung aus Behördensicht dar.

Das Praxishandbuch ist auf jeden Fall lesenswert für Rechtsanwender und Menschen die ihre Rechte auch vor Gericht durchsetzen wollen.

106 Seiten (Quelle: Harald Thomé Newsletter, Tacheles e.V.)

<http://www.harald-thome.de/media/files/Praxishandbuch-Verfahren-SGG-11-2013.pdf>

(Alp)

**@lptraum-TV-Spielfilm: Polizeiruf 110 „Alptraum“**

„**Alptraum**“ ist ein deutscher Kriminalfilm von Peter Vogel (Regie) aus dem Jahr 1981. (kürzlich im TV)

Das Drehbuch schrieb Fred Unger. Der DDR-Fernsehfilm erschien als 71. Folge der DEFA-Filmreihe **Polizeiruf 110**. „**Alptraum**“ wurde vom 11. März bis 14. Mai 1980 in Cottbus, Dresden (u.a. im Dresdner Hauptbahnhof), verschiedenen Orten im Spreewald sowie in Potsdam-Babelsberg gedreht.

Der Arbeitstitel des Films lautete „**Action**“. Die Kostüme des Films schuf Dorit Gründel, die Filmbauten stammen von Heinz Leuendorf.

„**Alptraum**“ (90 Min.) erlebte am 10. Mai 1981 im 1. Programm des Fernsehens der DDR seine Premiere.

Die Zuschauerbeteiligung lag bei 52,6 Prozent. Hauptmann Peter Fuchs (Peter Borgelt) ermittelte in seinem 45. Fall und Oberleutnant Manfred Bergmann (Jürgen Zartmann) in seinem 2. Fall.

Die Filmkritik befand, dass dieser **Polizeiruf 110**-Film „alle nur möglichen schlimmen Verkettungen aufbietet, wie sie einem Knastrückkehrer in die Freiheit nur zustoßen können.“

Die Handlung sei „voller Übertreibungen und Unwahrscheinlichkeiten, die die Ernsthaftigkeit des Themas ständig in Frage stellen.“ Ästhetische Konventionen der Filmreihe würden bewusst durchbrochen. „Die Auflösung der Handlung in den „**Alptraum**“ [...] kennzeichnet die Unmöglichkeit, eine solche Geschichte in der ‚real existierenden‘ DDR anzusiedeln. Für solch eine Story war nur die ganz offen ausgestellte Fiktionalität als angemessene Erzählweise möglich.“

[Alptraum DDR 1980/1981](#) + „[Polizeiruf 110](#)“ [Alptraum \(TV Episode 1981\) - IMDb](#) (ErSt)

**@lptraum-Comic: Herr Alptraum und die Segnungen des Fortschritts**

„WENN DU DICH NIEDERLEGST ZU RUHN, KRIEGT EINER PLÖTZLICH WAS ZU TUN...“



In diesem reich bebilderten Hardcoverbuch gehen Christian von Aster und Schwarwel Herrn Alptraum schöpferisch zur Hand. In 39 Versen und 42 Illustrationen erlebt der geneig-

te Leser eine liebevoll böartige wie wundervoll seltsame Geschichte: „... wenn ein kleiner Elektrofachvertreter nachts an der Tür klingelt.“

2. überarbeitete Auflage, Glücklicher Montag 2011, ISBN: 978-3-9812898-7-9, 9,90 Euro -

[www.herr-alptraum.de](http://www.herr-alptraum.de)

(Alp)

**@lptraum-GVH-Sozialtarif: Neue MobilCard S im ÖPNV der Region Hannover**

Neu im **GVH** seit 15. Dez. 2013:

Die **MobilCard S** als persönliche Monatskarte für Berechtigte.

Eine Wertmarke ist nicht erforderlich.

Die **MobilCard S** kostet monatlich:

Zone 1: 34,10 €, Zone 2: 37,80 €,

Zone 3: 49,20 €, Zone 4: 59,40 € und

berechtigt ebenso wie die anderen MonatsCard werktags ab 19.00 Uhr sowie

an den Wochenenden und an Feiertagen ganztägig zur Mitnahme eines Erwachsenen und bis zu drei Kindern unter 18 Jahren. **Einschränkung:**

**Voraussetzung dazu ist jedoch, dass alle Mitgenommenen ebenfalls im Besitz einer Region-S-Karte sind.**

(Quelle: **GVH Tickets +Cards 2014**)

Infos: [www.gvh.de](http://www.gvh.de)

(alp)

Dennoch, eine Rabattierung von nur 40% und die Beibehaltung der 4,-€ Wertmarke zur Nutzung der Tages-Ticket-S kann nicht als soziale Errungenschaft gepriesen werden, solange Mobilität nicht für alle Geringverdiener gegeben ist. Der Zuschuss der Region an die GVH ist von 11,-€ auf 15,-€ gestiegen, Nutznießer GVH und Üstra.

**@lptraum-GVH-Winterfahrplan: üstra-Tickets ab 15. Dez. 2013 um 3,01 % teurer**

